

durchgesehen.

Traube hat für seine Person von der Berliner Akademie die Einsicht in die Akten über die Reorganisation der Monumenta erlaubt erhalten, um davon für seinen Nachruf auf Mommsen Gebrauch zu machen. Dadurch verzögert sich die Einsendung seines Manuscripts an mich. Indessen wird der Satz des Necrologs und der Nachrichten schwerlich vor dem 20 Januar beginnen; jetzt sind 10 B. von Stengels Aufsatz fertig und der Rest wird im bis zum Schluss des Jahres erledigt sein, alsdann kommt Schneider und die beiden noch nicht auf Fahren gesetzten Miscellen von Werner und von Bretschneider an die Reihe.

Mit herzlichem Gruss in aufrichtiger Verehrung Ihr sehr ergebener
Vermögens.